

Gemeinde Iffezheim - Beschlussvorlage

TOP: 1.6
Vorlage Nr.: 1547/2022
Aktenzeichen: 797.78
Fachbereich: Bürgermeister
Vorlage vom: 10.03.2022

Beratungsfolge	Termin	
Gemeinderat	21.03.2022	

Gegenstand der Vorlage

Anschaffung eines Ehrenamtsbusses

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung eines „Ehrenamtsbusses“ zu. Die Verwaltung wird mit der Einholung von Angeboten für ein Fahrzeug sowie der weiteren Schritte zur Umsetzung beauftragt. Die notwendigen Haushaltsmittel (Differenz Anschaffungspreis/Zuschuss Rosa-Laubel-Stiftung) werden bereitgestellt.

Sachverhalt:

Die Gemeinde Iffezheim hat in der Vergangenheit mit Mitteln aus der Rosa-Laubel-Stiftung der VR-Bank in Mittelbaden eG mit Sitz in Iffezheim beispielsweise den Spielplatz in der Bahnhofsanlage im Rahmen der 72-Stunden-Aktion errichtet.

Im Laufe des vergangenen Jahres wurde Herr Bürgermeister Schmid seitens des Vorstandes der VR-Bank, Herr Knapp, darüber informiert, dass wiederum Mittel aus der Rosa-Laubel-Stiftung für ein vergleichbares „Projekt“ zur Verfügung gestellt werden könnten. Gleichzeitig wurde Herr Bürgermeister Schmid an der Ideenfindung zur Verwendung der Mittel beteiligt.

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

In einem gemeinsamen Gespräch wurde gegenüber des Vorstandes der VR-Bank die Idee eines „Ehrenamtsbusses“ vorgetragen. Der Gedanke ist, einen 8-Sitzer-Van anzuschaffen, welcher von der Gemeinde „verwaltet“ wird (Buchung, Abnahme, Schlüsselverwaltung etc.). Der Bus soll hierbei in erster Linie den ehrenamtlich engagierten Institutionen und Vereinen zur Verfügung stehen (z.B. für Fahrten zu Auswärtsspielen-/turnieren bzw. Wettkämpfen), kann bei auswärtigen Veranstaltungen des Sommerferienprogramms oder der Ferienbetreuung der Grundschule genutzt werden und könnte mittelfristig gegebenenfalls sogar zum innerörtlichen Transport von Senioren eingesetzt werden.

Nach Prüfung der Idee hinsichtlich der Vereinbarkeit mit dem Stiftungszweck wurde seitens der VR-Bank die Freigabe zur Verwendung der Mittel für den vorgesehenen Zweck gegeben. Somit können seitens der Rosa-Laubel-Stiftung nach telefonischer Mitteilung durch die VR-Bank am 21. Februar 2022 insgesamt 25.000 Euro für das Projekt bereitgestellt werden. Coronabedingt fallen die Mittel etwas geringer aus, wie ursprünglich angedacht. Voraussetzung für die „Gabe“ der Mittel ist die Platzierung des Logos der VR-Bank bzw. Rosa-Laubel-Stiftung auf dem Fahrzeug (auch das Logo der Gemeinde Iffezheim wird den Ehrenamtsbus zieren).

Nach Recherche und Rücksprache mit anderen Kommunen, welche eine ähnliche „Einrichtung“ vorhalten, würden sich der Ablauf und die Organisation/Logistik wie folgt darstellen:

Über Microsoft-Outlook würde innerhalb der Gemeindeverwaltung ein Kalender „Ehrenamtsbus“ angelegt, in welchem die gesamten Reservierungen verwaltet werden. Auf die eingehenden Anfragen (via E-Mail oder telefonisch) ergeht seitens der Verwaltung eine Reservierungsbestätigung sowie eine Terminvereinbarung zur Schlüsselübergabe während der Öffnungszeiten des Rathauses. Bei der Schlüsselübergabe wird der Führerschein des Fahrers/der Fahrerin geprüft und als Nachweis der Prüfung für die Versicherung kopiert. Die Nutzungsbedingungen (Entwurf siehe Anlage) werden ausgehändigt und das Fahrzeug wird gemeinsam mit der ausleihenden Person, analog einer Mietwagenbuchung, begutachtet. Sind Mängel festgestellt, werden diese auf dem Übergabeprotokoll (Entwurf siehe Anlage) vermerkt.

Die ausleihende Person erkennt mit ihrer Unterschrift die Nutzungsbedingungen und die Merkmale am Fahrzeug auf dem Übergabeprotokoll an. Dieses wird als Kopie gemeinsam mit dem Schlüssel mitgegeben. Zusätzlich werden die Personen nochmals darauf hingewiesen, dass bei etwaigen Unfällen aus verkehrssicherheitstechnischen Gründen auf jeden Fall die Polizei gerufen werden muss und der Bus vollgetankt sowie in sauberem

Zustand zurückgegeben werden muss. Bei Rückgabe wird das Fahrzeug erneut begutachtet. Bei aufgetretenen Mängeln erfolgt eine individuelle Klärung.

Die genannten Formalitäten erfolgen im Rathaus über die Stabsstelle des Bürgermeisters (Vorzimmer; analog z.B. Vermietung Grillhütte). Eine Übergabe bei Mehrfachnutzung am Wochenende muss seitens der Nutzer untereinander geregelt werden.

Die Gemeindeverwaltung wird eine KFZ-Versicherung (Vollkasko) abschließen. Ein entsprechendes Versicherungsangebot kann nach Auskunft durch den Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verband (BGV) erst erfolgen, sobald der Fahrzeugtyp etc. feststeht. Ferner würden „Folgekosten“ für die Gemeinde hinsichtlich Inspektion/Wartung, die jedoch nicht pauschal beziffert werden können, sowie Aufwendungen für die jährlichen Abschreibungen des Fahrzeugs entstehen.

Vorgesehen wäre, den Bus dauerhaft in Sichtbeziehung zum Rathaus auf dem Parkplatz unterhalb der Kirche abzustellen und hierfür einen festen Stellplatz einzurichten.

Im Ergebnis schlägt die Verwaltung vor, einen „Ehrenamtsbus“ anzuschaffen, der in einem ersten Schritt verschiedenen Einrichtungen der Dorfgemeinschaft in Iffezheim (zum Beispiel Jugendpflege, Jugendfeuerwehr, Kindergärten, Vereinen usw.) für die Personenbeförderung zur Verfügung gestellt wird. Die Verwaltung sollte mit der Einholung von Angeboten für ein Fahrzeug und der entsprechenden Umsetzung der Idee beauftragt werden.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Entsprechende Mittel (50.000 € Anschaffungskosten und 25.000 € Zuschuss) sind im Haushaltsplan 2022 (Seite 179) unter der Produktgruppe 2810 - Sonstige Kulturpflege bei der Maßnahme 728100100000 - Erwerb Ehrenamtlichen-/Vereinsbus veranschlagt.

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1: Entwurf Nutzungsbedingungen

Anlage 2: Entwurf Übergabeprotokoll